

Die wichtigsten Einstellungen für die GPS-Reisenavigation nach jedem Reset:

Menügruppe	Einstellung	Wert
System	Satellit	GPS
	Schnittstelle	MTP (alternativ Garmin Seriell)
	Modus	Klassisch
Anzeige	Ausrichtung fixieren	Hochformatsperre
Karte	Karte konfigurieren	Worldwide DEM Basecamp aktiv
	Ausrichtung	In Bewegungsricht.
Erw. Einst	Zoomsteuerung	Auto-Zoom aus
Registrierung	Aufzeichnungsart	Automatisch
	Intervall	Normal
	Auto Pause	Aus
	Auto-Start	Ein
Erw. Einst.	Ausgabeformat	Tracks (GPX/FIT)
	Autom. Archiv	Täglich
	Reiseaufzeichnung	Während der Aktivität
	Daten zurücksetzen	Auswahl (Bestätigen)
Routing	Auf Straße zeigen	Nein
Fahrt	Kompass	Automatisch
Höhenmesser	Auto-Kalibrierung	Fortlaufend
	Barometermodus	Höhenmesser
	Luftdrucktendenz-Aufz	Speichern, wenn ein
Positionsformat	Kartenbezugssystem	WGS 84
	Kartensphäroid	WGS 84

Das Gerät muss zuerst über die Einstellung unten links auf dem Startbildschirm (3 horizontale Balken) im Menü «System» vom Modus «Aktivität» in den Modus «Klassisch» umgestellt werden.

Die farblich markierten Werte sind bei der Firmware 6.0 abweichend eingestellt und müssen meist entsprechend angepasst werden.

Es ist möglich, dass bei einer neuern Firmware diese voreingestellten Werte durch den Hersteller verändert wurden. Deshalb sollten alle in der Checkliste enthaltenen Einstellungen verifiziert werden.

Nach jedem Factory-Reset muss der Kompass kalibriert werden.

→ Menü «Fahrt» – «Kompass» - «Kompasskalibrierung»

So konfiguriert ist das Garmin Navigationsgerät zur Reisenavigation bestens vorbereitet. Individuelle Anpassungen in allen anderen Menüpunkten haben in der Regel keinen störenden Einfluss auf die Reisenavigation.

Wird das Navigationsgerät für sportliche Zwecke an Stelle der reinen Reisenavigation eingesetzt, sind sicher Anpassungen in der Konfiguration sinnvoll.